

Attraktive Ausbildung: ÜA-Kurs „Digitale Baustelle“

Kostenfreies zusätzliches Kursangebot für Ihre Auszubildenden im 2. und 3. Ausbildungsjahr!

Worum geht es?

Die Digitalisierung von Maschinen/Geräten und Prozessen wirkt sich zunehmend auf Abläufe im Garten- und Landschaftsbau aus. Dadurch verändern sich auch die Anforderungen an die Fachkräfte von morgen. Vor diesem Hintergrund haben die DEULA-Schulen, der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau NRW und das AuGaLa zusammen mit der Landwirtschaftskammer NRW einen Kurs entwickelt, der Ihren Auszubildenden wichtige digitale Kompetenzen für den GaLaBau vermittelt. Das Angebot ist optional; bei Nichtteilnahme entstehen hinsichtlich der Zulassung und Prüfung keine Nachteile.

Was ist der Mehrwert?

Ihre Auszubildenden lernen mit modernen, digitalen Medien und Maschinen eine Projektbaustelle eigenverantwortlich und effizient vorzubereiten, durchzuführen und zu kontrollieren. Konkret wird ein Kundenauftrag auf einem digitalen Endgerät ausgegeben. Mit der entsprechenden Soft- und Hardware wird die gestellte Aufgabe selbständig auf einer Projektbaustelle bearbeitet.

Wie hoch sind die Kosten?

Das Pilotprojekt wird vollständig über das AuGaLa gefördert. Hierdurch entstehen Ihnen keine Kosten für den einwöchigen Kurs. Das Angebot ist insofern für AuGaLa-umlagepflichtige Betriebe kostenfrei.

Wann und wo werden Kurse angeboten?

Angeboten wird der einwöchige Kurs „Digitale Baustelle“ an den DEULA-Standorten Kempen und Warendorf. Die schon feststehenden Termine können auf den beigefügten Anmeldevordrucken eingesehen werden.

Der Ablauf ist vergleichbar mit dem „normalen“ Kursprogramm der Überbetrieblichen Ausbildung.

Wie funktioniert die Anmeldung?

Um ein effizientes Lernen zu fördern, wird mit Kleingruppen gearbeitet. Das bedeutet: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Nutzen Sie die Chance und melden Sie Ihre Auszubildenden zeitnah an. Bitte verwenden Sie dazu das beigefügte Formular des jeweiligen Standortes. Der ÜA-Lehrgang AuGaLa 06 (Maschinen + Geräte, Erdbaumaschinen) sollte vor dem Termin des Zusatzkurses bereits absolviert sein.

Die Zulassung erfolgt auf Grundlage des Eingangsdatums der Anmeldungen.

Beachten Sie bitte, dass schulischen Terminen und - sofern dann schon bekannt - den regulären ÜA-Kursen bei Überlappung der Vorrang zu gewähren ist. Wir bitten um Verständnis, dass es auch bei späteren Kursplanungen aufgrund der Termindichte an den ÜA-Standorten noch zu Überschneidungen kommen kann. Sprechen Sie die Kollegen/-innen der ÜA ggf. an, ob ein Ausweichtermine möglich ist.

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Geschäftsbereich 4 – Berufsbildung, Fachschulen